



Technischer Fragebogen

Anlage zu Antrag Sortenzulassung / Anmeldung Sortenschutz

Nur von der Behörde auszufüllen

Sortennummer:

Eingangsdatum:

Dieses Formular ist digital auszufüllen und jedem Antrag / jeder Anmeldung beizulegen.

Im Falle von Hybriden ist diese Anlage zusätzlich für jede Elternkomponente/Inzuchtlinie beizulegen. Dies gilt auch, wenn es sich bei diesen Elternkomponenten/Inzuchtlinien um bereits bekannte Sorten handelt.

1) Art

x *Triticosecale* Witt.

Winterform

Triticale

Sommerform

2) Antragsteller:in

Code:

Name/Firma (optional):

Adresse (optional):

E-Mail (optional):

3) Bezeichnung

Anmeldebezeichnung bzw. Bezeichnung für Linien/ Elternkomponenten:

4) Informationen über Ausgangsmaterial/Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1) Ausgangsmaterial/Ursprung

Kreuzung (siehe 4.3)

Mutation (Ausgangssorte angeben):

Entdeckung (wo, wann und wie wurde die Sorte entwickelt):

Andere (spezifizieren):

4.2) Erhaltung (Methoden zur Vermehrung)

Saatgut

Andere (spezifizieren):

4.3) Sorten- bzw. Hybridtyp

Linienart Kreuzungsmaterial:

Andere (spezifizieren):

4.4) Geografischer Ursprung der Sorte

Region und Land, in der die Sorte gezüchtet oder entdeckt und entwickelt wurde:

Ja (spezifizieren):

5) Anzugebende Merkmale der Sorte

Die Nummer in Klammer bezieht sich auf die entsprechenden Merkmale der Prüfrichtlinie CPVO/TP-121/3 (TFB 2022). Die Ausprägungsstufe, die der Sorte am nächsten kommt, ist anzukreuzen.

5.1) Zeitpunkt des Ährenschiebens	Beispielsorten Winterform	Beispielsorten Sommerform	Ausprägungsstufe
(6) sehr früh	-	LG Relampago	1
sehr früh bis früh	-	-	2
früh	-	Mamut	3
früh bis mittel	-	-	4
mittel	Raptus	-	5
mittel bis spät	-	-	6
spät	Adverdo	-	7
spät bis sehr spät	-	-	8
spät	-	-	9
5.2) Stängel: Dichte der Behaarung unterhalb der Ähre	Beispielsorten Winterform	Beispielsorten Sommerform	Ausprägungsstufe
(10) fehlend oder sehr gering	RGT Ouessac	-	1
sehr gering bis gering	-	-	2
gering	RGT Bivouac	-	3
gering bis mittel	-	-	4
mittel	Trias	-	5
mittel bis stark	-	-	6
stark	Adverdo	-	7
stark bis sehr stark	-	-	8
sehr stark	Brehat	-	9

5.3) Pflanze: Länge	Beispielsorten Winterform	Beispielsorten Sommerform	Ausprägungsstufe
(13) sehr kurz	-	LG Relampago	1
sehr kurz bis kurz	-	-	2
kurz	Adverdo	-	3
kurz bis mittel	-	-	4
mittel	Rivolt	-	5
mittel bis lang	-	-	6
lang	RGT Rutenac	-	7
lang bis sehr lang	-	-	8
sehr lang	-	Clayton PZO	9
5.4) Hüllspelze: äußere Behaarung	Beispielsorten Winterform	Beispielsorten Sommerform	Ausprägungsstufe
(15) fehlend	Adverdo	-	1
vorhanden	Tricanto	-	9
5.5) Korn: Phenolfärbung	Beispielsorten Winterform	Beispielsorten Sommerform	Ausprägungsstufe
(1) fehlend oder sehr hell	RGT Omeac	-	1
sehr hell bis hell	-	-	2
hell	Tricanto	-	3
hell bis mittel	-	-	4
mittel	Brehat	-	5
mittel bis dunkel	-	-	6
dunkel	Adverdo	-	7
dunkel bis sehr dunkel	-	-	8
sehr dunkel	Kasyno	-	9
5.6) Wechselverhalten	Beispielsorten Winterform	Beispielsorten Sommerform	Ausprägungsstufe
(21) Winterform	Kasyno	-	1
Wechselform	RGT Bivouac	-	2
Sommerform	-	Dublet	3

6) Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist (sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, die Größe des Unterschiedes angeben)	Ausprägungsstufe Ähnliche Sorte	Ausprägungsstufe Kandidatensorte
---------------------------------	---	---------------------------------	----------------------------------

7) Zusätzliche Information zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1) Resistenzen gegenüber Schadorganismen

Ja (spezifizieren):

Nein

7.2) Besondere Bedingungen für die DUS-Prüfung der Sorte

Ja (spezifizieren):

Nein

7.3) Ergänzende Informationen

Ja (spezifizieren):

Nein

8) Gentechnische Veränderung in der Sorte und im verwendeten Ausgangsmaterial

Die Sorte ist gentechnisch verändert (gemäß Richtlinie 2001/18/EG; interpretiert iSd Urteils des Europäischen Gerichtshofs, Rechtssache C-528/16):

Ja

Nein

Entsprechende Nachweise wurden dem Antrag beigefügt?

Ja

Nicht notwendig, da bei 8.1 mit Nein geantwortet

9) Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung eingereichte Vermehrungsmaterial

Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur etc. beeinflusst werden. Wurde das Vermehrungsmaterial einer derartigen Behandlung ausgesetzt?

Ja

Nein

wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben:

10) Angaben für die Prüfung auf landeskulturellen Wert

(Nur auszufüllen bei Antragstellung auf Sortenzulassung)

10.1) Besondere Angaben zu den Werteigenschaften, dem Prüfungsanbau und/oder sonstige Hinweise

Ja (spezifizieren):

Nein

10.2) Wuchshöhe

- 1 sehr kurz
- 2 sehr kurz bis kurz
- 3 kurz
- 4 kurz bis mittel
- 5 mittel
- 6 mittel bis lang
- 7 lang
- 8 lang bis sehr lang
- 9 sehr lang

11) Ich erkläre, dass die in diesem Antrag und in den Anlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind und dass diese Daten gemäß Datenschutzgesetz 2000 i. d. g. F. automationsgestützt verwendet werden können.

Ort

Datum (TT-MM-JJJJ)